
Verbrechen an Kindern in der NS-Zeit

07.11.2013

Initiative Stolpersteine lädt zu Besuch ins Stuttgarter Rathaus ein

BACKNANG (pm). Die Initiative Stolpersteine lädt zum Besuch mit Führung durch die Ausstellung „Im Gedenken der Kinder. Die Kinderärzte und die Verbrechen an Kindern in der NS-Zeit“ ein. Die Ausstellung, die im Rathaus Stuttgart gezeigt wird, erinnert an das dunkle Kapitel der Kinder-Euthanasie. Auf der Grundlage der NS-Rassenideologie wurden in Deutschland auch an kranken und behinderten Kindern und Jugendlichen medizinische Verbrechen begangen. Über 10000 Kinder und Jugendliche wurden bis 1945 ermordet, weil man ihr Leben als lebensunwert einstufte. Die Führung durch Dr. Karl-Horst Marquart, Arzt und Autor verschiedener Buchbeiträge über NS-Kinderkrankenmorde in der Region, findet am Mittwoch, 20. November, statt. Die Teilnehmer treffen sich zur gemeinsamen Fahrt zur Ausstellung um 9.30 Uhr auf dem Bahnhof in Backnang. Der Eintritt zur Ausstellung in Stuttgart ist frei.

Dieser Artikel kommt von BKZ Online.

Die URL zu diesem Artikel lautet: <http://www.bkz-online.de/node/556431>

© Backnanger Kreiszeitung 2009, alle Rechte vorbehalten
